

ETHIKCHARTA



Bei den meisten Abstimmungen wird von den Politikerinnen und Politikern ein sehr emotionaler Abstimmungskampf geführt. Sobald jedoch Emotionen hochkommen, werden die eigenen Aussagen nicht mehr so gründlich überdacht und es kann schon mal vorkommen, dass absichtlich oder unabsichtlich Halbwahrheiten verbreitet werden. Solche Halbwahrheiten verwirren aber die Bevölkerung. Der Souverän sollte sich darauf verlassen können, dass ihm die Politikerinnen und Politiker eine Sachlage korrekt und wie der Name schon sagt sachlich schildern. Vor allem für junge Stimmbürgerinnen und Stimmbürger ist es, die oft politisch weniger erfahren sind, schwierig zu differenzieren, ob ihnen nun harte Fakten oder Weichspülpropaganda vorgesetzt werden.

Der Jugendrat Baselland fordert die Politikerinnen und Politiker des Kantons Basellandschaft dazu auf, sich bei Wahlkämpfen, Reden und öffentlichen Interventionen an folgende Punkte zu halten:

- *Ich behandle Persönlichkeiten und Minderheiten aller Art respektvoll und ich pflege auch einen würdevollen Umgang mit anderen Politikerinnen und Politikern.*
- *Ich stütze meine Aussagen auf seriös recherchierte Grundlagen und Tatsachen.*
- *Ich stelle isolierte Beispiele nicht als allgemeingültig dar.*
- *Ich verwende keine unrealistischen und irreführenden Statistiken oder stütze mich in meinen Aussagen darauf.*
- *Ich verwende sachliche und Themen bezogene Argumente und schüre nicht auf populistische Weise Ängste in der Bevölkerung oder nütze diese aus.*

Als Politikerin resp. Politiker des Kantons Basel-Landschaft verpflichte ich mich dazu, nach bestem Wissen und Gewissen, die oben genannten Grundwerte einzuhalten.

Name: _____ Vorname: _____

Ort: _____ Datum: _____

Unterschrift: _____